

Dieser Antrag wurde bereits am 04.09.03 im SR behandelt!

<b>Antrag der CDU - Ratsfraktion</b>	Datum	Nummer
Öffentlich	22.08.2003	A0111/03
Absender	<b>Wird von der Verwaltung ausgefüllt.</b> Aufgenommen in d. TO d. Sitzung d. Gremiums Stadtrat	
CDU-Ratsfraktion der Landeshauptstadt Magdeburg 39090 Magdeburg		
Adressat	am	
Landeshauptstadt Magdeburg Vorsitzender des Stadtrates Herrn Gerhard Heint 39090 Magdeburg	08.01.2004 14:00	
Gremium	Sitzungstermin	
Stadtrat	06.11.2003 14:00	
Kurztitel		
Umbenennung des Kulturhistorischen Museums		

Der Stadtrat möge beschließen:

Das Kulturhistorische Museum wird in

**Kaiser - Otto - Museum**

benannt.

Der Antrag ist in den Kulturausschuss zu überweisen.

### **Begründung:**

Für Magdeburg ist es unbedingt notwendig, von der Beliebigkeit der Namenszusätze wegzukommen und uns endlich auf eine Persönlichkeit zu konzentrieren, die mit ihrem Namen einen Bezug zu Magdeburg herstellt, der für eine überregionale Vermarktung erfolgversprechend ist. Wer ist da nicht besser geeignet als Kaiser Otto. Das Echo und das Interesse der im Jahre 2001 stattgefundenen Ausstellung „Otto der Große, Magdeburg und Europa“ spricht für sich. Die weiteren geplanten Ausstellungen „1200 Jahre Magdeburg – von der großen Burg zur Landeshauptstadt“ im Jahre 2005 und „Das Heilige Römische Reich 962 – 1806“ im Jahre 2006 runden das Konzept ab.

Die Rückbesinnung der mitteldeutschen Bevölkerung auf ihre Wurzeln sollte in Magdeburg mit der Namensgebung Kaiser Otto unterstützt werden.

Weitere Begründungen erfolgen gegebenenfalls mündlich.



Reinhard Stern  
Fraktionsvorsitzender